

Bemeltem Zieglermeister Georgen Göller
 vmb 20 Schaf Kalch vnd 2250 Zieglstein
 zu Ausmaurung der Preuöfen, Wasserpfündl
 vnd Vermaurung oder vgefüerte Meür neben
 den Teichln durch die Keller, sambt Mess-,
 Zöllgelt vnd Fuehrlohn vermög Zetls den
 26. 8ber bezalt, *thuet*

N^o. 217 28 fl. 42½ kr.

Disem Kalch anzusezen denn Maurern
 1 fl.

Dem Maurmeister vnd sein Gehilffen von
 Auffiehrung der Meürl neben den Prunteichln,
 dieselben einzugleichen vnnd dz Pflaster wider
 zelegen, *specificirte* Taglöhn Inhalt Zetls
 bezalt worden

N^o. 218 6 fl. 25 kr.

Huius fl. 44 [kr.] 21½

[fol. 146r]

Mehr denn Maurern, haben bej dem Mittern
 Gschür die schadhaffte Preupfann ausgehebt
 vnnd wider an die Pfann eingesezt, die Öfen
 ausgemauert vnd zwo Fueterthürn¹⁷³ eingesezt,
 daß Pflaster vfm Einsprengpoden auß-
 bessert, laut Zetls den 5. Xber á 1663
 verdiente Taglöhn bezalt, *thuet*

N^o. 219 8 fl. 32 kr.

Hannsen Pachmair, Cramern alhie, vmb
 700 Pretnegl zu ainzigem Brauch In-
 halt Zetls 16. Xber bezalt

N^o. 220 1 fl. 52 kr.

Jacoben Mayr von Stausackher vmb
 36 Pfundt Thörrhietstäb den 24. 8ber,
 24. Xber vnnd 1. February vermüg 3 Zetln,
 daß Pfundt *per* 30 kr., bezalt, treffen
 zusammen

N^o. 221, [2]22, 223 18 fl.

Huius fl. 28 kr. 24

¹⁷³ Eine Futtermauer ist eine eine Mauer, womit eine schwächere Wand bekleidet oder gefüttert wird; der Mauermantel. KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 15, S. 590.